

ANFAHRT

Anreise von der Autobahn:

Am Ende der Autobahn nach links Richtung Chirurgie abbiegen, den Neckar queren über Ernst-Walz-Brücke, an der dritten Kreuzung links ins Neuenheimer Feld abbiegen.

Anreise von Neckargemünd:

Der Uferstraße auf der rechten Uferseite des Neckars folgen, in die Posselstraße einbiegen und nach dieser rechts in die Berliner Straße einbiegen. An der zweiten Ampelkreuzung links ins Neuenheimer Feld einbiegen.



www.frauenklinik.klinikum.uni-heidelberg.de

ANMELDUNG

Dr. Florian Lenz
Universitätsfrauenklinik Heidelberg
Voßstraße 9
69115 Heidelberg
Fax: 06221 56 5260

Hiermit melde ich mich zum **Genitaldescensus und Stressinkontinenz – Operativer Workshop an der Leiche** am 04. Oktober 2008 in Heidelberg an.

Nachname: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Telefon: _____

Fax: _____

E-mail: _____

Die Kursgebühr in Höhe von 300,- € werde ich nach erfolgter Anmeldung auf folgendes Konto überweisen:

Urogyn-Training
Deutsche Apotheker- und Ärztekbank
Kontonummer 0007109911
BLZ: 30060601
Verwendungszweck: Präparationsworkshop
04.10.2008

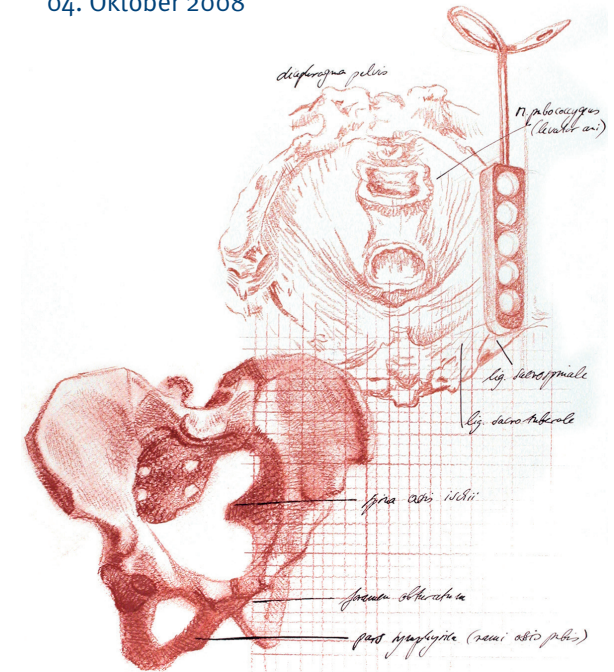
_____ Datum / Unterschrift



UniversitätsKlinikum Heidelberg

Genitaldescensus und Stressinkontinenz

7. Operativer Workshop an der Leiche
04. Oktober 2008



Universitätsfrauenklinik Heidelberg
Institut für Anatomie und Zellbiologie

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in den letzten Jahren haben durch die Weiterentwicklung von synthetischen Netzeinlagen und die positiven Erfahrungen aus der Hernienchirurgie dazu geführt, dass die Verwendung von Interponaten in der rekonstruktiven Chirurgie des Beckenbodens verstärkt Einzug gehalten hat.

Darüber hinaus konnten durch den transobturiellen Zugangsweg zum kleinen Becken und durch die Verwendung spannungsfreier Techniken eine Reduzierung von Komplikationen und eine Verbesserung des Funktionsgleichgewichts des Beckenbodens erreicht werden.

In diesem angebotenen Workshop soll in Kooperation mit dem Heidelberger Institut für Anatomie und Zellbiologie die Darstellung der wichtigsten anatomischen Strukturen in der Beckenbodenchirurgie und die praktische Durchführung von Netzeinlagen (mesh-repairs) an der Leiche geübt werden. Nach der Vermittlung der notwendigen theoretischen Vorkenntnisse zu Material, Instrumenten und Indikationsstellung können in Kleingruppen von 2-3 Personen unter Anleitung die verschiedenen Operationstechniken angewandt werden.

Die positive Resonanz der Teilnehmer im letzten Jahr hat uns in der Meinung bestärkt, wie wichtig ein operatives Training vor dem Einsatz komplexer Operationstechniken ist.

Sowohl das Studium der relevanten anatomischen Strukturen in der Descensuschirurgie an der vorpräparierten Leiche, als auch die direkte Handhabung des Instrumentariums am Frischpräparat ermöglichen einen detaillierten Einblick in die korrekte Einlage eines Netzeinlages. Während bei den üblichen Operationsworkshops der Teilnehmer lediglich als Assistent fungiert, kann hier der Teilnehmer selbst operieren.

PROGRAMM

Samstag 04.10.2008

9.00 Uhr

Begrüßung der Teilnehmer
Seminarraum 9 / Raum 021
Institut für Anatomie

9.15 – 11.15 Uhr

Vortrag:
Aktueller Stand operativer Therapien beim weiblichen Genitaldescensus

11.15 – 12.30 Uhr

Mittagessen

12.30 – 16.30 Uhr

OP-Training unter Anleitung an Leichen in Kleingruppen

16.30 – 17.00 Uhr

Abschluss und Ausgabe der Teilnehmerzertifikate

REFERENTEN

OA Dr. med. F. Lenz
Universitätsfrauenklinik Heidelberg

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Ort:

Institut für Anatomie und Zellbiologie
Im Neuenheimer Feld 307
D-69120 Heidelberg
Tel. Pforte: 06221 / 56 7856

Datum:

04.10.2008
09.00 Uhr s.t.

Organisation:

OA. Dr. med. F. Lenz
Frauenklinik Heidelberg

Sara Doll

Institut für Anatomie

Auskunft:

Auskunft:

Kurssekretariat und Anmeldung
Dr. Florian Lenz
Tel.: 06221 56 37703

Teilnahmegebühr:

300,- €

Eine verbindliche Anmeldung erfolgt, nachdem Sie eine Anmeldebestätigung zurück erhalten haben und die Teilnahmegebühr eingegangen ist.

Teilnehmer:

Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 25 Personen.